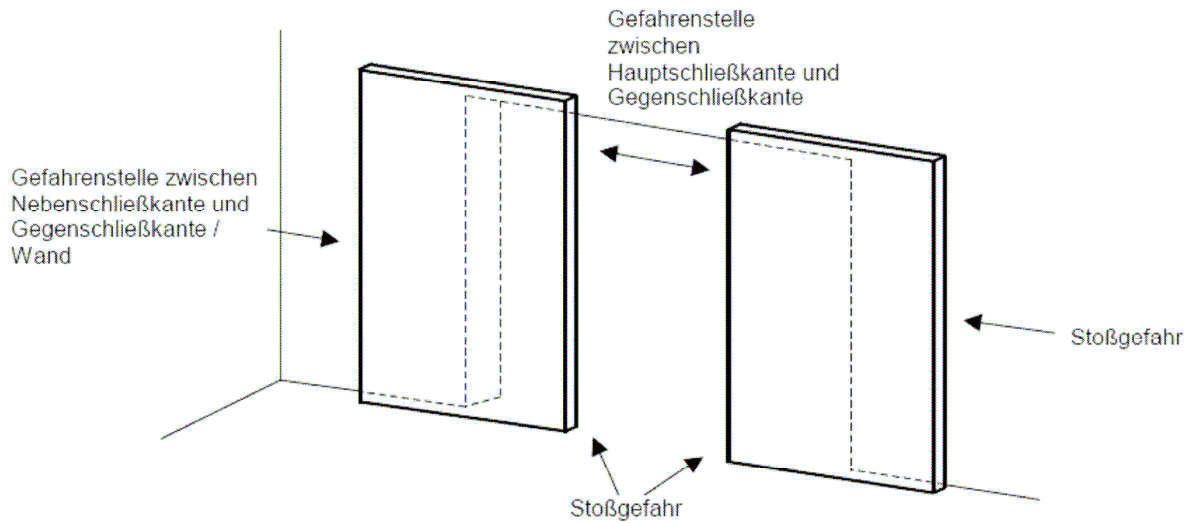


Sicherheitsanalyse / Risikobewertung nach DIN 18650



Angebots-Nr.: _____

Auftrags-Nr.: _____

Grundlagen

Gemäss der DIN 18650, welche die sicherheitstechnischen Anforderungen an automatische Türsysteme beschreibt, ist eine Risikobewertung (unter Berücksichtigung des Benutzerkreises der Türen und der örtlichen Bausituation) durchzuführen. Diese bildet die Grundlage für die Auswahl unterschiedlicher Absicherungsmassnahmen. Die Risikobewertung muss bereits bei der Planung durchgeführt werden, damit das automatische Türsystem sicher installiert und betrieben werden kann.

Risikoinformationen

Damit die erforderlichen Schutzmassnahmen richtig geplant werden können, werden die genauen Angaben über das bauliche Umfeld der Türanlage und des Benutzerkreises benötigt.

Objektinformationen

Objekttyp: _____

Einbau-Ort: _____

Benutzerkreis definieren

Die folgende Beurteilung wurde ...

- vom Kunden angegeben
 durch eine Annahme des Verkaufsberaters getroffen.

Nicht öffentlicher Bereich	Öffentlicher Bereich
Regelmässig genutzt durch: <input type="checkbox"/> definierte Berechtigte <input type="checkbox"/> ausschliesslich eingewiesene Personen	Regelmässig genutzt durch: <input type="checkbox"/> allgemein öffentlicher Zutritt auch für besonders zu schützende Personengruppen

Bewertung der notwendigen Schutzmassnahmen

Eine Beurteilung der notwendigen Schutzmassnahmen erfolgt auf dem Folgeblatt 2.

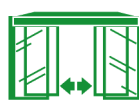
Falls die zugrundeliegenden Angaben / Annahmen nicht zutreffen, unvollständig sind oder sich ändern, kann eine erneute Risikobewertung und ggf. eine kostenpflichtige Nachrüstung der Türanlage erforderlich werden.

Gilt für die folgenden TÜV-geprüften automatischen Schiebetürsysteme

WURR-KABA SLX
 WURR-KABA SLM
 WURR-GEZE EC
 WURR-GEZE SL

WURR-KABA SLX R
 WURR-KABA SLM R
 WURR-GEZE EC FR
 WURR-GEZE SL FR

1-/2-flügelig
 2-/4-flügelig Teleskop



Schutzmaßnahmen für Anwendungen im ...

Nicht öffentlichen Bereich

Öffentlichen Bereich

Kraftbetätigte Öffnungsfahrt								
Anstossen¹	<input type="checkbox"/> Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte	<input type="checkbox"/> Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren ² oder <input type="checkbox"/> Trennende Schutzeinrichtung* (Schutzflügel)						
Scheren/ Einziehen	<input type="checkbox"/> Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren	<input type="checkbox"/> Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren ² oder <input type="checkbox"/> Trennende Schutzeinrichtung* (Schutzflügel) oder <input type="checkbox"/> Ausreichender Sicherheitsabstand (< 8 mm oder > 25 mm)						
Quetschen	<input type="checkbox"/> Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte	<input type="checkbox"/> Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren ² oder <input type="checkbox"/> Trennende Schutzeinrichtung* (Schutzflügel) oder <input type="checkbox"/> Ausreichende Sicherheitsabstände**						
<p>* Bei Fluchtwegtüren mit Drehbeschlag (Break-Out) und bei Teleskoptüren nicht erlaubt. ** Ausreichende Sicherheitsabstände:</p> <div style="text-align: center;"> </div> <table style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>$A \leq 250\text{ mm} \Rightarrow B \geq 200\text{ mm}$</td> <td>$C = 0...8\text{ mm} \Leftrightarrow D \leq 0\text{ mm}$</td> </tr> <tr> <td>$A > 250\text{ mm} \Rightarrow B \geq 500\text{ mm}$</td> <td>$C = 9...24\text{ mm} \Leftrightarrow D \geq 25\text{ mm}$</td> </tr> <tr> <td></td> <td>$C > 25\text{ mm} \Leftrightarrow D \leq 0\text{ mm}$</td> </tr> </table> <p>¹ Das Risiko ist als gering anzusehen, sofern die Flügel an einem glattflächigen Bauteil entlang fahren und der Abstand der Flügelvorderkante zur Wand nicht mehr als 150 mm beträgt. Somit ist keine Absicherungsmassnahme notwendig. ² Bei redundanten Türen in Flucht- und Rettungswegen darf der Sensor erst nach Erreichen von 80 % der Fluchtwegbreite aktiv werden.</p>			$A \leq 250\text{ mm} \Rightarrow B \geq 200\text{ mm}$	$C = 0...8\text{ mm} \Leftrightarrow D \leq 0\text{ mm}$	$A > 250\text{ mm} \Rightarrow B \geq 500\text{ mm}$	$C = 9...24\text{ mm} \Leftrightarrow D \geq 25\text{ mm}$		$C > 25\text{ mm} \Leftrightarrow D \leq 0\text{ mm}$
$A \leq 250\text{ mm} \Rightarrow B \geq 200\text{ mm}$	$C = 0...8\text{ mm} \Leftrightarrow D \leq 0\text{ mm}$							
$A > 250\text{ mm} \Rightarrow B \geq 500\text{ mm}$	$C = 9...24\text{ mm} \Leftrightarrow D \geq 25\text{ mm}$							
	$C > 25\text{ mm} \Leftrightarrow D \leq 0\text{ mm}$							

Kraftbetätigte Schliessfahrt

Anstossen/ Quetschen	<input type="checkbox"/> Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte und beidseitig Bewegungsmelder und mit 2 Lichtschranken (oder einseitigem Anwesenheitssensor)	<input type="checkbox"/> Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren
-----------------------------	---	--

Bemerkungen:

Glaserei



*Glas entzwei
WURR herbei!*

Glasbau



Glashandel



Automatiktüren



WURR

Ergebnis der Risikobewertung

Die vorgesehenen Schutzmassnahmen sind für den ...

Nicht öffentlichen Bereich ausreichend.

Öffentlichen Bereich zulässig.

Hinweis:

Bauliche Änderungen oder Änderung des Benutzerkreises müssen durch den Kunden umgehend gemeldet werden, da diese zu Änderungen der erforderlichen Schutzmassnahmen führen können.

Lieferfirma:

Kunde:

Bei Auftragsvergabe durch Kunde visieren.

Anschrift: _____

VK-Berater: _____

Name: _____

Unterschrift: _____

Unterschrift: _____

Datum: _____

Datum: _____

Die Bewertung wird / wurde den Anlageunterlagen beigelegt.